

Unterfranken-Nord 2024/25

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

Spielbericht (genehmigt)



TSV Bad Königshofen IV : DJK Gänheim - 4 : 6

08.11.2024, 19:30 Uhr

Rang	Name, Vorname	Rang	Name, Vorname
1	4.5 Ort, Josef	1	1.1 Göbel, Sven
2	5.3 Itagaki, Shinobu	2	1.2 Krönert, Lukas (SBEM)
3	6.5 Nätscher, Simon (SBEM)	3	1.3 Krüger, Christian
4	7.16 Heumann, Valentin (SBEM)	4	1.4 Puchner, Lucius
D1	Nätscher, Simon/Heumann, Valentin	D1	Göbel, Sven/Krüger, Christian
D2	Ort, Josef/Itagaki, Shinobu	D2	Krönert, Lukas/Puchner, Lucius

	TSV Bad Königshofen IV	DJK Gänheim	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
D1-D1	Nätscher, Simon Heumann, Valentin	Göbel, Sven Krüger, Christian	7:11	2:11	9:11			0:3	0:1
D2-D2	Ort, Josef Itagaki, Shinobu	Krönert, Lukas Puchner, Lucius	7:11	9:11	11:9	13:11	11:4	3:2	1:0
1-2	Ort, Josef	Krönert, Lukas	9:11	11:8	11:9	11:8		3:1	1:0
2-1	Itagaki, Shinobu	Göbel, Sven	11:4	11:4	9:11	11:4		3:1	1:0
3-4	Nätscher, Simon	Puchner, Lucius	7:11	5:11	6:11			0:3	0:1
4-3	Heumann, Valentin	Krüger, Christian	10:12	9:11	8:11			0:3	0:1
1-1	Ort, Josef	Göbel, Sven	11:8	11:8	11:5			3:0	1:0
2-2	Itagaki, Shinobu	Krönert, Lukas	4:11	11:7	6:11	11:7	9:11	2:3	0:1
3-3	Nätscher, Simon	Krüger, Christian	7:11	11:13	8:11			0:3	0:1
4-4	Heumann, Valentin	Puchner, Lucius	2:11	7:11	13:15			0:3	0:1
					Bälle: 320:345			14:22	4:6

Spielbeginn: 19:30 Uhr - Spielende: 21:45

Mit zwei Siegen und zwei Niederlagen auf ihrem Tabellenkonto schipperte Gänheims Herrenflaggschiff am Freitag, 8. November, zum Bundesligisten ins Grabfeld, wo es gegen dessen 4. Mannschaft anzutreten hatte. Diese ist im Tischtennisbezirk als „Black Box“ berüchtigt. Was damit gemeint ist, zeigt der vergleichende Blick auf die Ordnungsziffern der Aufstellungen. Den DjK-Spielern 1.1, 1.2, 1.3 und 1.4 standen gegenüber die TSV-Spieler 4.5, 5.3, 6.5 und 7.16. Das machte Christian Krüger und Lucius Puchner im hinteren Paarkreuz zwar wenig Spaß, brachte aber der Mannschaft vier gewonnene Einzel, ein gewonnenes Doppel und zumindest einen Punkt ein. Zur Dominanz aber reichte es nicht. Denn im vorderen Paarkreuz schlug kein Geringerer als Bad Königshofens Tischtennis-Übervater, Josef Ort, auf und erteilte Gänheims Lukas Krönert und Sven Göbel Lektionen in der Kunst des Tischtennispielens. Dann war da noch die japanische „Wand“, Shinobu Itagaki, die Ehefrau des Bundesligatrainers, an deren Defensivkunst Sven Göbels Angriffsbemühungen zerschellten. Ort/Itagaki waren auch im Doppel gegen Krönert/Puchner erfolgreich und hätten ihrer Mannschaft trotz der schwachen Aufstellung im hinteren Paarkreuz um ein Haar einen Punkt gerettet, wäre da nicht Gänheims fünfzehnjähriger Trumpf aus Binsbach gewesen, der in den letzten Wochen immer wieder bewiesen hat, dass er sich wie kaum ein Anderer auf das Zermürben und Zerlegen von Defensivspielern versteht. Shinobu Itagaki machte nur wenige Fehler, Lukas Krönert machte noch weniger! In einer intensiven Partie von großer Spielintelligenz und eiserner Disziplin sicherte der Younster seiner Mannschaft mit 11:9 Bällen im fünften Satz zwei wichtige Tabellenpunkte.